

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2012

Version 1

überarbeitet am: 15.05.2012

* 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

- **Handelsname:** JACKODUR® Montagekleber
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:** Klebstoff
- **Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Es liegen keine Informationen vor.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Klebstoff
- **Anwendungsgebiet:** industrielle/gewerbliche Anwendung

· 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- **Hersteller/Lieferant:** JACKON Insulation GmbH
Ritzlebener Straße 1
D-29416 Mechau

Tel.: +49 (0)39036-960-0
Fax: +49 (0)39036-960-290
- **Auskunftgebender Bereich:** Herr Dr. Plate
mark.plate@jackodur.com
+49 (0)39036-960-183
- **1.4 Notrufnummer:** Tel.: +49 (0)39036-960-0
(Mo- Fr 08:00-17:00/ first contacting in German or English language)

* 2 Mögliche Gefahren

· 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

· **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**



Xn; Gesundheitsschädlich

R20-40-48/20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.



Xn; Sensibilisierend

R42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.



Xi; Reizend

R36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

· **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Hautkontakt und das Einatmen von Aerosolen/Dämpfen der Zubereitung sollte vermieden werden.

· **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

· 2.2 Kennzeichnungselemente

· **Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2012

Version 1

überarbeitet am: 15.05.2012

Handelsname: JACKODUR® Montagekleber

(Fortsetzung von Seite 1)

· **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**



Xn Gesundheitsschädlich

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

· **R-Sätze:**

- 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
 36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
 40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
 42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
 48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

· **S-Sätze:**

- 23 Dampf nicht einatmen.
 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
 36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

· **Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**

Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.
 Nur für gewerbliche Anwender.

· **2.3 Sonstige Gefahren**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

* 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

· **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 9016-87-9 Polymer	Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen Xn R20-40-48/20; Xn R42/43; Xi R36/37/38 Carc. Cat. 3 Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	25-50%
CAS: 108-32-7 EINECS: 203-572-1	Propylencarbonat Xi R36 Eye Irrit. 2, H319	2,5-5%

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2012

Version 1

überarbeitet am: 15.05.2012

Handelsname: JACKODUR® Montagekleber

- **zusätzl. Hinweise:** *Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.* (Fortsetzung von Seite 2)

* 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** *Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.*
- **nach Einatmen:** *Betroffene an die frische Luft bringen. Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.*
- **nach Hautkontakt:** *Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Betroffene Hautpartien mit Watte oder Zellstoff abtupfen und anschließend gründlich mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.*
- **nach Augenkontakt:** *Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.*
- **nach Verschlucken:** *Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.*

· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

*Allgerie
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

*Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden.
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

* 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· 5.1 Löschmittel

- **Geeignete Löschmittel:** *CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.*

· 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

*Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO)
Stickoxide (NO_x)
Cyanwasserstoff (HCN)*

· 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

· Besondere

· **Schutzausrüstung:**

*Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.*

* 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

· 6.2

· **Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2012

Version 1

überarbeitet am: 15.05.2012

Handelsname: JACKODUR® Montagekleber

(Fortsetzung von Seite 3)

- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** *Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.*
Mechanisch aufnehmen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Nach ca. 1 Std. in Abfallgebinde aufnehmen, nicht verschließen (CO₂-Entwicklung!). Feucht halten und an gesichertem Ort im Freien mehrere Tage stehen lassen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte** *Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.*
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

* 7 Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** *Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.*
Erwärmung über 50 °C und Abkühlung unter 10 °C vermeiden.
Bei Spritzverarbeitung oder Rohstofftemperaturen über 40 °C ist Luftabsaugung erforderlich.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** *Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.*
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** *Nur im Originalgebinde aufbewahren.*
- **Zusammenlagerungshinweise:** *nicht erforderlich*
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** *Trocken lagern.*
Behälter dicht geschlossen halten.
- **Lagerklasse:** *10 (VCI)*
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** *-*
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** *Klebstoff*

* 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** *Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.*
- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen
AGW (Deutschland) 0,05 E mg/m³

1;=2=(I);DFG, H, Sah, Y, 12

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2012

Version 1


überarbeitet am: 15.05.2012

Handelsname: JACKODUR® Montagekleber

(Fortsetzung von Seite 4)

101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanatAGW (Deutschland) 0,05 mg/m³

1;=2=(I);DFG, 11, 12, Sa, Y

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen. Die angegebenen Werte sind Literaturangaben.
AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = einatembare Fraktion. A = alveolengängige Fraktion.
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (1-8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte.
"= =" Momentanwert. Kategorie (I) Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe. Kategorie II Resorptiv wirksame Stoffe.
BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: ...Stunden.
Sonstigeangaben: H = hautresorptiv. Sa = Atemwegssensibilisierende Stoffe. Y = ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und BGW nicht befürchtet zu werden. Z = ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden.
DFG= Deutsche Forschungsgemeinschaft:
(11) Summe aus Dampf und Aerosolen.
(12) Der Arbeitsplatzgrenzwert gilt in der Regel nur für die Monomeren. Zur Beurteilung von Oligomeren oder Polymeren siehe TRGS 430 "Isocyanate"
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Erwärmung über 50 °C vermeiden.
Bei Spritzverarbeitung oder Rohstofftemperaturen über 40 °C ist Luftabsaugung erforderlich.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.
- **Atemschutz:** An nicht ausreichend entlüfteten Arbeitsplätzen und bei Spritzverarbeitung Atemschutz erforderlich. Empfohlen werden Frischluftmaske oder für kurzzeitige Arbeiten Kombinationsfilter A2-P2.
- **Handschutz:** Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
- **Handschuhmaterial**  Nitrilkautschuk (DIN EN 374)
Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,35 mm
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials** Wert für die Permeation: Level 6; ≥ 480 min
Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2012

Version 1

überarbeitet am: 15.05.2012

Handelsname: JACKODUR® Montagekleber

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Augenschutz:** Schutzbrille.
 - **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung mit langen Ärmeln.
-

* 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Aussehen:

Form: pastös

Farbe: beige

· Geruch: charakteristisch

· Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

· pH-Wert: Nicht anwendbar.

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt

Siedepunkt/Siedebereich: Nicht bestimmt

· Flammpunkt: Nicht anwendbar

· Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

· Zündtemperatur: Nicht bestimmt.

· Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

· Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Explosionsgrenzen:

untere: Nicht bestimmt.

obere: Nicht bestimmt.

· Dampfdruck: Nicht bestimmt.

· Dichte bei 20°C: ca. 1,51 g/cm³ (EN 542)

· Dampfdichte: Nicht bestimmt.

· Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht anwendbar.

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: nicht bzw. wenig mischbar

· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): Nicht bestimmt.

· Viskosität: siehe Technisches Merkblatt

· 9.2 Sonstige Angaben
Die angegebenen Werte entsprechen nicht in jedem Fall der Produktspezifikation.
Die Spezifikationsdaten sind dem Technischen Merkblatt zu entnehmen.

* 10 Stabilität und Reaktivität

· 10.1 Reaktivität Reagiert mit Wasser unter CO₂-Bildung. Bei geschlossenen Behältern Berstgefahr durch Druckaufbau.

· 10.2 Chemische Stabilität Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2012

Version 1

überarbeitet am: 15.05.2012

Handelsname: JACKODUR® Montagekleber

(Fortsetzung von Seite 6)

- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** *Ab ca. 260 °C Polymerisation, CO₂-Abspaltung.*
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** *Exotherme Reaktion mit Aminen, Alkoholen, Säuren und Basen. Reagiert mit Wasser unter CO₂-Bildung. Bei geschlossenen Behältern Berstgefahr durch Druckaufbau.*
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** *keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.*

* 11 Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

Oral LD50 > 2000 mg/kg (Ratte)
 Dermal LD50 > 9400 mg/kg (Kaninchen)
 Inhalativ LC50/4 h 0,31 mg/l (Ratte)

101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

Oral LD50 > 2000 mg/kg (Ratte) (84/449/EWG, B. 1)
 Dermal LD50 > 9400 mg/kg (Ratte) (OECD 402)
 Inhalativ LC50/4 h 0,387 mg/l (Ratte) (OECD 403)

108-32-7 Propylencarbonat

Oral LD50 29000 mg/kg (Ratte)
 Dermal LD50 > 20000 mg/kg (Kaninchen)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** *Reizt die Haut und die Schleimhäute.*
- **am Auge:** *Reizwirkung*
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:** *Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Gesundheitsschädlich
Reizend*
- **Sensibilisierung** *Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.*
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)** *Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.*

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2012

Version 1

überarbeitet am: 15.05.2012

Handelsname: JACKODUR® Montagekleber

(Fortsetzung von Seite 7)

* 12 Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· **Aquatische Toxizität:**

9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

EC50 / 24 h > 1000 mg/L (großer Wasserfloh (*Daphnia magna*)) (OECD 202)

LC0/ 96h > 1000 mg/L (Zebrabärbling (*Brachydanio rerio*)) (OECD 203)

NOEC / 21 d > 10 mg/L (großer Wasserfloh (*Daphnia magna*)) (OECD 211)

101-68-8 Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

EC 50 > 100 mg/L (großer Wasserfloh (*Daphnia magna*)) (ETOX)

EC50 / 24 h > 1000 mg/L (großer Wasserfloh (*Daphnia magna*)) (OECD 202)

EC50 / 72h > 1640 mg/L (Süßwasseralge (*Desmodesmus subspicatus*)) (OECD 201)

LC50 / 24h > 500 mg/L (Zebrabärbling (*Brachydanio rerio*)) (ETOX)

LC50 / 96 h > 1000 mg/L (Zebrabärbling (*Brachydanio rerio*)) (OECD 203)

NOEC / 21 d > 10 mg/L (großer Wasserfloh (*Daphnia magna*)) (OECD 202)

108-32-7 Propylencarbonat

EC50 / 48 h 500 mg/L (großer Wasserfloh (*Daphnia magna*))

LC0/ 96h 1000 mg/L (Karpfen (*Cyprinus carpio*))

LC50 / 96 h 5300 mg/L (Goldorfe (*Leuciscus idus*))

NOEC / 72 h 900 mg/L (Grünalge (*Pseudokirchneriella subcapit.*))

· 12.2 Persistenz und

Abbaubarkeit

Das Produkt setzt sich mit Wasser an der Grenzfläche unter Bildung von Kohlendioxid zu einem festen, hochschmelzenden und unlöslichen Reaktionsprodukt (Polyharnstoff) um.

· 12.3

Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 12.4 Mobilität im Boden

Härtet mit Luftfeuchtigkeit aus; verbleibt an der Erdoberfläche.

· Ökotoxische Wirkungen:

· **Bemerkung:**

Durch mechanische Einwirkungen des Produktes (z.B. Verklebungen) können Schädigungen erfolgen.

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **Allgemeine Hinweise:**

Das Produkt setzt sich mit Wasser an der Grenzfläche unter Bildung von Kohlendioxid zu einem festen, hochschmelzenden und unlöslichen Reaktionsprodukt (Polyharnstoff) um. Diese Reaktion wird durch grenzflächenaktive Substanzen (z.B. Flüssigseifen) oder wasserlösliche Lösemittel stark gefördert. Olyharnstoff ist nach bisher vorliegenden Erfahrungen inert und nicht abbaubar.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

· 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· **PBT:**

Nicht anwendbar.

· **vPvB:**

Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2012

Version 1

überarbeitet am: 15.05.2012

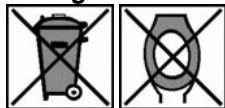
Handelsname: JACKODUR® Montagekleber

(Fortsetzung von Seite 8)

* 13 Hinweise zur Entsorgung

· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

· Empfehlung:



Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Europäischer Abfallkatalog**

08 00 00 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN

08 04 00 Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)

08 04 09 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

· **Ungereinigte Verpackungen:**

· Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

15 00 00: VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)

15 01 00: Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)

15 01 10: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

* 14 Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer

· ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt

· 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR, ADN, IMDG, IATA

· Klasse entfällt

· 14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA entfällt

· 14.5 Umweltgefahren:

· Marine pollutant: Nein

· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

· Transport/weitere Angaben:

Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

* 15 Rechtsvorschriften

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2012

Version 1

überarbeitet am: 15.05.2012

Handelsname: JACKODUR® Montagekleber

(Fortsetzung von Seite 9)

- **Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) :** Nicht anwendbar.
- **Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):** Nicht anwendbar.
- **Verordnung (EG) Nr. 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzienverordnung):** Nicht anwendbar.
- **Beschränkungen gemäß Titel VIII/XVII der Verordnung (EG) 1907/2006:**
 - Nr. 56
 - Darf nach dem 27.12.2010 nicht zur Abgabe an die breite Öffentlichkeit in Gemischen, die diesen Stoff in einer Konzentration von größer oder gleich 0,1 Gew.-% MDI enthalten, in Verkehr gebracht werden; es sei denn, der Lieferant gewährleistet vor dem Inverkehrbringen, dass die Verpackung Schutzhandschuhe enthält, die den Anforderungen der Richtlinie 89/686/EWG des Rates entsprechen.
 - Hinweise:
 - Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen.
 - Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden.
 - Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.
 - Weitere Informationen zu dem Verbot und den Ausnahmen sind der Verordnung zu entnehmen.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (§22) beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Technische Anleitung Luft:**
- **Klasse Anteil in %**
 - I 25-50
 - III 0,5-1
 - NK 2,5-5
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2012

Version 1

überarbeitet am: 15.05.2012

Handelsname: JACKODUR® Montagekleber

(Fortsetzung von Seite 10)

· **Sonstige Vorschriften,
Beschränkungen und
Verbotsverordnungen**

Nur für gewerbliche Anwender.

· **15.2**

Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

***16 Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
.....	
R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R36	Reizt die Augen.
R36/37/38	Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R42/43	Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:**

Abteilung Labor

· **Ansprechpartner:**

Herr Dr. Plate

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
ICAO: International Civil Aviation Organization
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent

· **Quellen**

Richtlinie 67/548/EWG (in der derzeit gültigen Fassung) - Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe
Richtlinie 1999/45/EG (in der derzeit gültigen Fassung) - Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) (in der derzeit gültigen Fassung)
Access to European Union law: <http://eur-lex.europa.eu/de/index.htm>
ETOX: Information System Ecotoxicology and Environmental Quality Targets :
<http://webetox.uba.de/webETOX/index.do>

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2012

Version 1

überarbeitet am: 15.05.2012

Handelsname: JACKODUR® Montagekleber

(Fortsetzung von Seite 11)

GESTIS-database on hazardous substances: <http://www.dguv.de/ifa/de/gestis/stoffdb/index.jsp>GESTIS International Limit Values: http://bgia-online.hvbg.de/LIMITVALUE/WebForm_gw.aspx

· * Daten gegenüber der
Vorversion geändert

—DE—